

Jahresbericht 2019 - Quartierverein Wohnliches Geiselweid

Mitgliederzahl

2019 stieg der Mitgliederbestand auf Total 113 – 91Paarmitglieder und 22 Einzelmitglieder. Im zurückliegenden Jahr gab es 4 Austritte, einer davon aufgrund eines Todesfalls, neu hinzugekommen sind 8 Mitglieder.

Vorstandsarbeit

Auf die GV 2019 sind Reto Westermann und Andrea Candrian aus dem Vorstand zurückgetreten, an dieser Stelle herzlichen Dank für ihre geleistete Arbeit. Eva Dorsch wurde neu in den Vorstand gewählt. Der restliche Vorstand wurde bestätigt.

Der Vorstand hat sich 2019 zu drei Sitzungen getroffen. Im Vordergrund standen die Verteilung der Ämter und die Organisation der Anlässe.

Am 8. Juli traf sich der Vorstand zum Jahresessen – wieder einmal im Restaurant Hermannseck an der St. Gallerstrasse.

Neue Webseite für den QV

Reto und Andrin haben mit grafischer Unterstützung von Urs eine neue Webseite gestaltet, an dieser Stelle herzlichen Dank den dreien für ihre geleistete Arbeit, die dem QV ein frisches und zeitgemässes Gesicht gibt.

Tragflughalle Schwimmbad Geiselweid

Die GV des Quartiervereins hat das Gegenkomitee auf Antrag von Heinz mit 2000 Franken unterstützt. An der Volksabstimmung vom 20. Oktober wurde die temporäre Halle überraschend deutlich abgelehnt.

Feste und Veranstaltungen

Im Januar fand im Pärkli beim Kindergarten zum fünften Mal der Fondueabend statt, in winterlicher Atmosphäre und ohne Schneefall. Rund 30 Quartierbewohnerinnen und -bewohner genossen das Fondue im Freien am wärmenden Feuer.

Die von Cornelia und Daniela initiierten Summerbar-Abende (2x vor, 2x nach den Ferien) wurden sehr geschätzt und zogen jeweils 15-25 Quartierbewohnerinnen und -bewohner an.

Das Quartierfest vom 6. und 7. Juli war wie schon in den Jahren zuvor ein voller Erfolg. Bei warmem Sommerwetter wurde bis in die Nacht hinein gegessen, getrunken und getanzt. Ein herzlicher Dank geht ans OK unter der Leitung von Severin Boser und Dani Sigrist, die zahlreichen Helferinnen und Helfer sowie an die Bewohner der Grünenstrasse 16 fürs Bereitstellen der Infrastruktur. Das Salatbuffet mit den von den Festbesucherinnen mitgebrachten Salaten war im Gegensatz zum letzten Jahr wieder gratis.

Das Nachtschwimmen am 24. August fand bei akzeptablen Bedingungen statt und ca. 60 Schwimmbegiertere wagten sich ins Wasser.

Der Spielbusnachmittag vom 11. September fand bei angenehmem Wetter statt und war rege besucht.

Am Räbeliechli-Umzug vom 13. November war es sehr angenehm, so dass es viele Familien nach dem Umzug noch lange bei Suppe, Tee und Würsten im Kindergarten-Pärkli aushielten. Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer sowie insbesondere an Karin Weber und Béatrice Schaffner für das Kochen der feinen Kürbissuppe.

Am 8. November lud die Stadt den Vorstand und das Kinoteam als Dankeschön für die geleistete Arbeit ins Kirchgemeindehaus an die Liebestrasse ein. Alle hatten grossen Spass am feinen Buffet und der kurzweiligen Unterhaltung.

Die Anmeldung für das Adventsfenster erfolgte wiederum mit fixer Terminvergabe via Doodle. Die Vergabe der Termine verlief etwas harzig und viele Fenster fanden ohne offene Türe statt.

Kinoabende: Im zurückliegenden Jahr wurden wieder 8 Filme gezeigt. Dazu fanden zusätzlich 2 Open-Air Kinos und 1 Kinderkino statt. Der 2. Open-Air Kinoabend verzeichnete dank dem neuen Film über die Gruppe Queen einen Zuschauerrekord. Herzlichen Dank ans Kinoteam.

Diverses

Wir blicken zurück auf ein eher stürmisches Vereinsjahr mit vielen ausserordentlichen Sitzungen. Die Vorstandsarbeit war zum Teil sehr harzig und kam etwas ins Stocken. Ein frischer Wind wurde dringend nötig. In allerletzter Minute konnten dank einem riesigen Effort, v. a. von Eva Dorsch und Tanja Moos neue motivierte Vorstandsmitglieder gefunden werden.

Zudem haben Eva und Myriam Reto Westermann gebeten als Oeil Exterieur den Vorstand vorübergehend zu unterstützen. Reto hat diese Aufgabe angenommen und steht bzw. sitzt uns nun an den Sitzungen beratend zur Seite, solange es nötig ist, längsten bis zur nächsten GV im Frühjahr 2021. Vielen Dank an Reto.

Heute blicken wir freudig in die Zukunft mit vielen aktiven, engagierten, begeisterungsfähigen und begeisternden neuen Vorstandsmitglieder.

Corona

Minas Osterbasteln sowie diverse Kinoabende inkl. Das Quartierfest wurden vom Bundesrat verboten resp. Erschwert, sodass diese Veranstaltungen leider nicht durchgeführt werden konnten.

Zum Schluss

Wie jedes Jahr gebührt der Dank immer all den Freiwilligen, die während den letzten zwölf Monaten ihren Teil zum Quartierleben beigetragen haben.

23.2.2020 Bruno Rieser, Quartierverein Wohnliches Geiselweid

Ergänzt am 2.7.2020 durch Myriam Meyer Theiler